Systemdatenblatt

cds-Epoxidharz Bodenbeschichtung

Beschichtung mit matter Deckversiegelung rutschhemmend R10

DGUV Regel 108-003 und DIN 51130 (neu: DIN EN 16165:2023-02 Anhang B)

Prüfzeugnis: 1210352-S/21





Die Beschichtung mit matter Deckversiegelung findet Anwendung in Bereichen, die nach DGUV (Deutschen Gesellschaft der Unfallversicherer) Anforderungen, rutschhemmend R10 ausgeführt werden müssen, wie z.B. Eingangsbereiche innen, Treppen innen, Aufenthaltsräume, Pausenhallen, Laborräume, Kassenbereiche, Packbereiche. Die DGUV beschränkt sich auf solche Arbeitsräume, Arbeitsbereiche und betriebliche Verkehrswege, deren Fußböden nutzungsbedingt bzw. aus dem betrieblichen Ablauf heraus mit gleitfördernden Stoffen in Kontakt kommen, die eine Gefahr des Ausrutschens darstellen.

Untergrundbeschaffenheit

Der Betonuntergrund muss trocken, öl- und fettfrei sowie frei von losen Teilen oder sonstigen Verschmutzungen sein. Haftungsmindernde Verunreinigungen müssen vor dem Beschichten durch geeignete Verfahren entfernt werden. Untergründe müssen tragfähig sein und nach der Vorbereitung eine Oberflächenzugfestigkeit von mindestens 1,5 MPa im Mittel aufweisen.

Temperatur

mind, 10 °C, max, 30 °C

Aushärtezeit bei 20°C

begehbar nach 6 - 12 Std. cds-Grundierung MB,

nach 12 - 18 Std cds-Beschichtung HB nach 12-14 Std cds PU-Siegel WM

Die Aushärtezeiten von cds-Grundierung MB kann durch Zusatz von cds-EP-Beschleuniger verkürzt werden. (Weitere Hinweise siehe Technisches Merkblatt cds-EP-Beschleuniger.)

Materialverbrauch ohne Rautiefenausgleich

Grundierung: cds-Grundierung MB: ca. 0,30 kg/m²

cds-Beschichtung HB: Beschichtung: ca. 1,50 kg/m²

cds-PU-Siegel WM matte Versiegelung:

> + 3% Glasperlen 0,075 - 0,150 mm: ca. 0,14 kg/m²

Verarbeitung

Anmischen und aufbringen der cds-Grundierung MB. Nach dem Aushärten der Grundierung cds-Beschichtung HB mit einer Dreieckszahnleiste Höhe 4 mm aufbringen, ggf. entlüften im Kreuzgang mit Stachelwalze. Nach Aushärtung der Beschichtung aufrollen von cds-PU-Siegel WM, einer transparenten, matten und wasseremulgierten mit Glasperlen gefüllten Polyurethanversieglung.

Farbton

cds-Beschichtung HB ca. RAL 7023, 7030, 7032, 7035, 7037, 7038, weitere Farben auf

Anfrage

Lieferform

cds-Grundierung MB: 10 kg und 25 kg Gebinde cds-Beschichtung HB: 10 kg und 30 kg Gebinde

cds-PU-Siegel WM:

10 kg Gebinde

Lagerfähigkeit

1 Jahr, trocken und bei + 15 °C bis + 20 °C

Vorteile

Rutschhemmend mit Prüfzeugnis R9 nach DGUV Regel 108-003 und DIN 51130 (neu: DIN EN 16165:2023-02 Anhang B)

physiologisch unbedenklich

Reinigungsempfehlung

Nassreinigung



Systemdatenblatt

cds-Epoxidharz Bodenbeschichtung

Beschichtung mit matter Deckversiegelung **rutschhemmend R10**

DGUV Regel 108-003 und DIN 51130 (neu: DIN EN 16165:2023-02 Anhang B)

Prüfzeugnis: 1210352-S/21



Musterleistungstext

1. Untergrundvorbereitung

Beton- bzw. Zementestrichflächen durch z.B. Stahlkugelstrahlen oder Schleifen mit Diamant zur Aufnahme einer Epoxidharzbeschichtung vorbehandeln. Abtraggut aufnehmen, Flächen absaugen. Der Untergrund muss vor dem Grundieren trocken, öl- und fettfrei sowie frei von losen Teilen oder sonstigen Verschmutzungen sein. Haftungsmindernde Verunreinigungen müssen durch geeignete Verfahren entfernt werden. Im Einheitspreis ist die Entsorgung als unbelasteter Bauschutt enthalten. Die Oberflächenzugfestigkeit des vorbehandelten Untergrundes muss im Mittel mindestens 1,5 MPa betragen.

2. Grundierung

Die vorbereiteten Flächen mit einem ungefüllten, niedrigviskosen, 2-Komponenten-Epoxidharz mittels Rolle

grundieren. Material: cds-Grundierung MB Verbrauch: ca. 0,30 kg/m² Bindemittel

3. Beschichtung

Auf die grundierten Flächen ein pigmentiertes 2-Komponenten-Epoxidharz mit einer Dreieckszahnleiste, Höhe 4 mm aufbringen. Das Material ist u.a. chemikalienbeständig gegenüber den Prüfgruppen des DIBt Nr. 1, 3, 10 und 11, Natronlauge 40 %, Schwefel- und Salzsäure 10 %.

Material: cds-Beschichtung HB Verbrauch: ca. 1,50 kg/m²

Farbton: ca. RAL 7023, 7030, 7032, 7035, 7037 oder 7038

4. Matte Versiegelung

Die beschichteten Flächen mit einer matten, transparenten und wasseremulgierten Polyurethanversiegelung unter Zugabe von 3% Glasperlen der Körnung 0,075 – 0,150 mm mittels Kurzflorwalze (Florlänge ca. 8mm) versiegeln. Die Rutschhemmung R10 ist mit Prüfzeugnis nachzuweisen.

Material: cds-PU-Siegel WM

Verbrauch: ca. 0,140 kg/m² incl. Glasperlen

Diese Informationen dienen dem Überblick. Maßgebliche technische Informationen entnehmen Sie den Technischen Merkblättern 3349 (cds-Grundierung MB), 4400 (cds-Beschichtung HB), 2952 (cds-PU-Siegel WM) und den Sicherheitsdatenblättern in der aktuellen Fassung.

